

MEDIENMITTEILUNG

Medienmitteilung der Mobilitätsakademie vom 15. April 2013

WELTKONGRESS – DIE SCHWEIZ WIRD ZUM DREH- UND ANGELPUNKT KOLLABORATIVER MOBILITÄT

Bern, 15. April 2013. Am 22. und 23. Mai 2013 führt die Mobilitätsakademie im Verkehrshaus Luzern erstmals den World Collaborative Mobility Congress „wocomoco“ durch. Die internationale Veranstaltung steht im Zeichen kollaborativer Mobilitätsformen und bringt die führenden Akteure aus den unterschiedlichsten Branchen zu diesem Thema zusammen. Hauptpartner des Kongresses sind der Automobilkonzern Daimler, Engagement Migros, Swisscom Managed Mobility, Mobility Solutions AG, das Bundesamt für Energie, die Mobility Genossenschaft und Carpooling.com.

Kollaborative Mobilität – ein wachsender Verkehrssektor

„Teilen statt Besitzen“, so lautet der Grundsatz kollaborativer Mobilitätslösungen. Konkret zählen etwa private Autoteiler und Parkplatzanbieter, Carpools, Mitfahrzentralen, Fahrradverleihe oder Fernreisebusanbieter, die nur dann ein Angebot umsetzen, wenn sich genügend Interessenten für die Fahrt finden, zu dieser Sparte der Mobilitätsabwicklung. Mit dem kollaborativen Verkehr entstehen so zunehmend neue Angebote jenseits des klassischen motorisierten Individualverkehrs und des kollektiven, schienen- oder strassengebundenen Verkehrs.

Ko-Mobilität Swiss-made

Im Hinblick auf zukunftsweisende Verkehrslösungen und deren Integration in ein vernetztes Gesamtsystem hat sich die Schweiz international bereits einen Namen gemacht. Kollaborative Mobilitätsformen spielen hierbei eine wichtige Rolle. Dass auch solche Mobilitätslösungen in der Schweiz intensiv vorangetrieben werden, zeigt unter anderem die grosse Anzahl von Start-Up-Firmen, die sich aktuell in diesem Feld zu etablieren versuchen. „Vor diesem Hintergrund will die Mobilitätsakademie die Schweiz als Inkubator für geteilte Mobilitätslösungen positionieren. Das passt zu unserem Auftrag, innovative Trends in der Mobilität aufzuzeigen und zu fördern“, sagt Jörg Beckmann, Direktor der Mobilitätsakademie.

Der Kongress

Die Mobilitätsakademie greift diese Entwicklung auf und schafft mit wocomoco eine gemeinsame Plattform für die unterschiedlichen Akteure rund um diesen Mobilitätssektor. Sie kreiert damit einen jährlich stattfindenden Anlass für einen wachsenden Markt und einen internationalen Branchentreffpunkt in der Schweiz. Auf dem Programm stehen über

30 Redebeiträge von hochkarätigen Referenten aus sechs verschiedenen Nationen (Deutschland, England, Frankreich, Österreich, Schweiz und den USA). Nebst Unternehmen der Sparte „Fahrgemeinschaften“, P2P- sowie B2C-Carsharern sprechen auch Redner aus der Wissenschaft und von zahlreichen innovativen Start-Up's zum Thema.

Neues Erscheinungsbild

Genau einen Monat vor dem Kongress tritt die Marke wocomoco mit einem neuen Erscheinungsbild an die Öffentlichkeit. Das neue Corporate Design zielt ab sofort die Webseite www.wocomoco.ch sowie alle anderen Kommunikationsmittel rund um den Event. Es trägt den offenen und vernetzenden Charakter von „wocomoco“ nach aussen und schafft so für den Weltkongress einen passenden Auftritt.

Die Partner

Unterstützt wird der Kongress von mehreren namhaften Partnern: In Form einer „Executive Partnerschaft“ vom Automobilkonzern Daimler AG, durch eine „Supporting Partnerschaft“ von Swisscom Managed Mobility, Mobility Solutions AG, dem Bundesamt für Energie und der Mobility Genossenschaft sowie durch eine „Junior Partnerschaft“ von Carpooling.com. Engagement Migros unterstützt den Kongress zusätzlich als Förderer; die Kommunikationsagentur Onflow als Kommunikationspartner.

Weitere Informationen sowie die Möglichkeit zur Kongress-Anmeldung sind auf der Webseite www.wocomoco.ch zu finden.

Medienkontakt:

Julia Zosso, Mobilitätsakademie

Email: julia.zosso@tcs.ch, Telefon +41 (0)58 827 34 15

Weitere Informationen:

www.wocomoco.ch/presse

DAIMLER

ENGAGEMENT
EIN FÖRDERFONDS DER MIGROS-GRUPPE



Mobility Solutions



energieschweiz

mobility
car sharing

